



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin XXI. Wahlperiode

Ursprung: Mündliche Anfrage
Ursprungsinitiator: SPD, Klein, Cordula

Drs. Nr.: 0807/XXI
TOP Nr.:

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
24.05.2023	BVV	BVV/019/XXI	beantwortet

Mündliche Anfrage

Sachstand altes C&A-Gebäude

Ich frage das Bezirksamt:

- Wie ist der Planungsstand für das alte C&A-Gebäude in der Karl-Marx-Straße Ecke Anzengruberstraße?

Berlin-Neukölln, den 22.05.2023

SPD, Frau Klein, Cordula

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:

JA
NEIN
ENTH.

CDU

SPD

Grüne

LINKE

AfD

Ergebnis:

Einstimmig

beschlossen mit Änderung

zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss für _____

zusätzlich in den Ausschuss für _____

und in den Ausschuss für _____

beantwortet schriftlich

Kenntnis genommen

vertagt

abgelehnt

gegenstandslos

gewählt

(federführend)

GB I/BzBm GB II/BiKuSport GB III/Ord GB IV/StadtUmVer GB V/SozGes GB VI/Jug

Bezirksverordnetenvorsteher o.V.i.A.

Sitzung am: 24.05.2023

Lfd. Nr. : 8.2

Drs. Nr. : 0807/XXI

schriftlich :

nachrichtlich den Fraktionen der
der CDU, SPD, Grüne, LINKE, AfD

Beantwortung der Mündlichen Anfrage

Sachstand altes C&A-Gebäude

Sehr geehrter Herr Vorsteher / sehr geehrte Frau Vorsteherin,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Klein,

für das Bezirksamt beantworte ich Ihre Mündliche Anfrage wie folgt:

Die zukunftsgerechte Entwicklung des ehemaligen C&A-Kaufhauses ist für das Bezirksamt Neukölln von großer Bedeutung. Die Rahmenbedingungen für die Leerstands-beseitigung und bauliche Entwicklung hat das Bezirksamt dem Eigentümer im Juni 2022 übermittelt. Hierbei geht es für das Bezirksamt u.a. um:

- den grundsätzlichen Vorrang eines Umbaus der leerstehenden Bestandsimmobilie gegenüber einem Abriss und der Errichtung eines Neubaus
- die Schaffung einer attraktiven öffentlichen / zentrenstärkenden Nutzung (Erdgeschoss sowie mindestens Teile des UG und 1. OG bleiben Handel vorbehalten)
- Information und Beteiligung der Öffentlichkeit sobald ein diskussionsfähiger Vorhabenentwurf vorliegt

Der Eigentümer des Gebäudes hat drei Architekturbüros beauftragt, Entwürfe für eine künftige Nutzung zu entwickeln. Zwei der Entwürfe wurden dem Bezirksamt bereits vorgestellt, für Mitte Juni ist die letzte der drei Vorstellungen terminiert.

Die anschließende fachliche Beurteilung der Entwürfe erfolgt dabei aus planungsrechtlicher, städtebaulich-architektonischer und denkmalrechtlicher Sicht wie auch aus Sicht des Sanierungsrechts hinsichtlich der geplanten Nutzungen. Ich werde gern im zuständigen Stadtentwicklungsausschuss berichten, sobald sich neue Erkenntnisse ergeben.

Es gilt das gesprochene Wort!

Jochen Biedermann
Bezirksstadtrat